## Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

Zu beachten ist, dass dieses Merkblatt zur Unterstützung bei der Anfertigung und Ausgestaltung der Informationspflichten der Art. 13 DS-GVO dienen soll. Es stellt keine rechtsverbindliche Handlungsanweisung dar und beinhaltet nicht den Anspruch einer umfassenden Klärung aller Rechtsfragen zu den Informationspflichten nach Art. 13 DS-GVO.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)						
Verantwortlicher:	Staatliche Grundschule Gerhart Hauptmann					
	Frau Silke Meier					
	Helmut-Kohl-Str. 5					
	98553 Schleusingen					
Kontakt:						
Telefon	03685 679-1560					
Fax	03685 679-1561					
E-Mail	gsschleusingensek@schu	ulen-hbn.	de			
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)						
Postanschrift:		Kontak	<u>t:</u>	Frau Steffi Jacob		
Datenschutzbeauftragte/r	des zuständigen					
Staatlichen Schulamts Sü	idthüringen	Telefon		03681 7341-26		
Hölderlinstr. 1		Fax		03681 7341-09		
Postleitzahl		E-Mail	datenso	chutz.suedthueringen@schulamt.thueringen.de		
	3. Zwecke d	ler Date	nverark	peituna		
	(Art. 13 Abs					
□ Durchführung de	r Selbsttestung		П			
· ·	· ·					
<ul> <li>☑ Bei der Durchführung des Selbsttests außerhalb der Schule: Prüfung der ärztlichen</li> <li>Bescheinigung bzw. des Nachweises einer anerkannten Stelle, z. B. an einem</li> <li>Bürgertestzentrum</li> </ul>						
□ Gesundheitsschusowie der Allgemei		n, der L	_	afte, des sonstigen Schulpersonals		
П						

## 4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 9 Abs. 2 lit. g Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i. V. m. § 16 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1, 2 Thüringer Datenschutzgesetz Ist der in der Schule durchgeführte Test positiv, wird das zuständige Gesundheitsamt auf Grundlage der Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 lit. c, 9 Abs. 2 lit. i DS-GVO i. V. m. §§ 8 Abs.1 Nr. 7 i. V. m. 36 Abs. 1 Nr. 1 i. V. m. 33 Nr. 3 Infektionsschutzgesetz (IfSG) informiert.

Das bestehende öffentliche Interesse ergibt sich aus § 28b Abs. 3 Infektionsschutzgesetz

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)							
Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:							
innerhalb des Verantwortlichen:							
Auftragsverarbeiter:							
⊠ Dritt	te (außerhalb des Verantwortlichen):	zuständiges Gesundheitsamt bei positivem Test LRA Hildburghausen					
6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)							
Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt: ☐ ja							
Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:							
☐ Ang	gemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO)	):					
geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO):							
	7 Devem den Cheishenung b	Waller für die Frederich des Deuts					
		zw. Kriterien für die Festlegung der Dauer 3 Abs. 2 lit. a DS-GVO)					
		werden Ihre personenbezogenen Daten bzw. die Ihres Kindes en nicht gespeichert. Positive Testergebnisse nur solange dies für erlich ist.					
$\boxtimes$		etzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige lich ist.					
8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)							

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)							
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.							
10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde							
(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)							
Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).							
11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)							
Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist							
oximes gesetzlich vorgeschrieben $oximes$ vertraglich vorgeschrieben $oximes$ für einen Vertragsabschluss erforderlich	h.						
Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogen Daten bereitzustellen: $\boxtimes$ ja $\square$ nein	n						
Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind:							
12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)							
1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfind einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO: ☐ ja ☑ nein	-						
2. Wenn unter 1. "ja" angekreuzt wurde:							
Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:							
Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):							
13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck (Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)							
Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Da erhoben wurden ☐ ja        ☐ ja							
Der andere Zweck ist:							

Nur Ausfüllen, wenn bei Nummer 13 "Ja" ausgewählt wurde. Sofern Ihre personenbezogenen <u>zu anderen Zwecken weiterverarbeitet werden</u>, erhalten Sie folgende Informationen (Art. 13 Abs. 2 DS-GVO):

Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck					
(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)					
Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer					
(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)					
Die Speicherung Ihrer zu anderen Zwecken weiterverarbeiteten personenbezogenen Daten erfolgt für di Dauer von:					
Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Date so lange gespeichert, wies dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilig Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.					
Rechte der Betroffenen im Rahmen der Weiterverarbeitung (Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)					
Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und könne auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.					
Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob si betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein <b>Recht auf Auskunft</b> über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.					
Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die <b>Berichtigung</b> sie betreffende unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die <b>Vervollständigung</b> unvollständiger personenbezogener Daten z verlangen (Art. 16 DSGVO).					
Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffend personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelne aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht au Löschung).					
Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die <b>Einschränkung der Verarbeitung</b> z verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffen Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.					
Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten <b>Widerspruch</b> einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO). Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.(Art. 20 DS-GVO).					
Recht auf Widerruf der Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)					
AIL 3 ADS. 2 IIL & DO-G VO (AIL 13 ADS. 2 IIL C DO-G VO)					
Die Weiterverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu anderen Zwecken beruht auf einer Einwilligun (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederze zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung berührt wird.					
Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde					

Im Rahmen der *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten *zu anderen Zwecken* haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de).

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)							
Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Weiterverarbeitung zu anderen Zwecken ist  ☐ gesetzlich vorgeschrieben ☐ vertraglich vorgeschrieben ☐ für einen Vertragsabschluss erforderlich.							
Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogen Daten bereitzustellen: ☐ ja        ☐ ja							
Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind:							
Automatisiert Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)							
1.	Die Weiterverarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu anderen Zwecken erfolgt mittels automatentscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO:						
2.	Wenn unter 1. "ja" angekreuzt wurde:	☐ ja	⊠ nein				
	Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:						
	Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite so	:hildern):					